

Pressespiegel

Datum: Montag, 17. Oktober 2016

Medium: Pforzheimer Zeitung

Thema: ZONTA Flohmarkt 2016/Bericht

Trödelmarkt für den guten Zweck zieht die Menschen an

PFORZHEIM. Hüte, Handtaschen und Haushaltswaren – das Angebot beim Flohmarkt des Zonta Clubs Pforzheim hielt viel Günstiges und Hochwertiges bereit. Zum 31. Mal veranstaltete der Serviceclub berufstätiger Frauen, der sich für die Belange benachteiligter Mädchen und Frauen engagiert, den beliebtesten Trödelmarkt im Neuen Rathaus. Und auch dieses Mal war der Andrang groß.

Schon am Morgen standen die Menschen Schlange, um die besten Schnäppchen machen zu können – zum Beispiel bei Schuhen. „Die sind immer der große Renner“, erzählte die Präsidentin, Heike Bühler, die den Markt als Haupteinnahmequelle des Clubs erachtet. Rund 70 Verkäufer aus Mitgliedern und Helfern boten ein breites Spektrum an guterhaltenen Kleidern, Antiquitäten, Bettwäsche, Porzellan, Spielwaren oder Schmuck. Sogar exquisite Markensachen, Korkenzieher mit echtem Achat-Stein oder eine De-

ckenlampe im Jugendstil waren zu finden. Beim Aufbau der 22 Stände waren auch Jobsuchende der Gesellschaft für Beschäftigung und berufliche Eingliederung (GBE) beteiligt sowie Schüler der Carlo-Schmid-Schule – insbesondere junge Männer aus Afrika. Federführend organisiert wurde der Flohmarkt von Brigitte Prutner, die im Sommer mit der Vorbereitung beginnt. Gesammelt werde jedoch das ganze Jahr über und in einem Lager in Brötzingen verstaut. Aus dem Freundes- und Bekanntenkreis, aber auch von den 42 Zonta-Mitgliedern selber, kämen somit viele Spenden zusammen. Der Erlös aus dem Verkauf – auch aus dem von über 20 selbst gebackenen Kuchen und Brezeln – soll sozialen Projekten in Pforzheim zugutekommen. Der Zonta Club setzt sich etwa für essgestörte Frauen ein, hilft bei der Berufswahl einer Mädchengruppe oder unterstützt den Ambulanten Hospizdienst mit Spenden. *ani*



Ein kunterbuntes Angebot gab es auch am Stand der jungen Helferin Zebib Tsehaye (links) aus Eritrea, worüber sich nicht nur die Organisatorin Brigitte Prutner und die Präsidentin Heike Bühler (von rechts) freuten. FOTO: MOLNAR